



**Beer, Prof. Dr. Rudolf**  
 Studium der Zahnmedizin,  
 Niederlassung in Gemein-  
 schaftspraxis, Lehrauftrag an  
 der Universität Witten-Herdecke

Unter besonderer  
 Berücksichtigung der  
 Aktualisierung der Fachkunde  
 im Strahlenschutz konzipiert



Teilnehmerzahl: 20  
 Kursgebühr: € 645,00  
 je Kurswochenende  
 Buchung von Einzelteilen  
 auf Anfrage

## Curriculum Endodontie

### des Europäischen Akademie für zahnärztliche Fort- und Weiterbildung der Bayerischen Landes Zahnärztekammer

die Europäische Akademie der Bayerischen Landes Zahnärztekammer führt in Zusammenarbeit mit Dozenten der Zahnklinik der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie der privaten Universität Witten/Herdecke (Fakultät für ZMK) eine strukturierte Fortbildung durch, die aus neun Zwei-Tage-Kursen besteht. Der Schwerpunkt des Curriculums besteht neben der Vermittlung theoretischen Wissens vor allem aus praktischen Übungen und einer Vielzahl praxisbezogener Demonstrationen. Am Schluss des Curriculums werden in einem kollegialen Fachgespräch eigene Behandlungsfälle präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Die Notfallendodontie stellt einen wichtigen Schritt zur Schmerzausschaltung in kürzester Zeit dar, da Patienten meist in einem gefüllten Terminkalender einer aufwendigen Behandlung bedürfen. Dabei ist es wichtig, durch wenige Behandlungsschritte eine Einleitungstherapie mit effektiver Schmerzbehandlung zu erzielen, die dem Zahnarzt auch die nachfolgende Kanalaufbereitung in einer zweiten Sitzung nicht erschwert. Die Trepanation und das Darstellen der Kanäleingänge ist der wichtigste und oft auch zeitaufwendigste Schritt im Rahmen der endodontischen Behandlung. Ein Großteil der Misserfolge ist einer unzureichenden Gestaltung der Trepanationöffnung zuzuschreiben. Im Kurs wird die Aufbereitung mit NiTi-Feilen an extrahierten Zähnen ausführlich geübt. Dabei wird die Instrumentenfolge in Abhängigkeit von Zahntyp, Krümmungswinkel und Krümmungsradius des Wurzelkanals besprochen.

Die Endodontie hat eine hohe Erfolgsquote, dies setzt aber eine gute Diagnostik, Fallauswahl und antibakterielles Regime voraus und findet ihren Abschluss in der Füllung des Wurzelkanalsystems. Ziel des antibakteriellen Regimes ist eine Verkürzung der Behandlungsdauer bis zur endgültigen prothetischen Versorgung. Im Kurs werden die für die unterschiedlichsten Systeme notwendigen Voraussetzungen wie unterschiedliches Shaping des Kanalsystems besprochen und ausführlich geübt. Anschließend erfolgt das Füllen mit zwei verschiedenen Fülltechniken an den aufbereiteten Zähnen. Die frühzeitige postendodontische Versorgung beeinflusst den Gesamterfolg maßgeblich. Auch Stiftaufbauten sind für die Restauration tief zerstörter Zähne notwendig. Neu entwickelte nichtmetallische Faserkompositssysteme mit dentinähnlichen Eigenschaften eignen sich sowohl für den Front- als auch den Seitenzahnbereich und verleihen sowohl Zähnen als auch Restaurationen sehr gute Festigkeit.

Als Referenten stehen Ihnen, wie in allen anderen Kursen der Europäischen Akademie der BLZK, hochkarätige Spezialisten aus Praxis und Wissenschaft zur Verfügung. Betrachten Sie bitte die Referenten als „Ihr“ Team und nutzen Sie die Möglichkeit zur direkten Kommunikation und aktiven Mitarbeit.

## 1. Kursteil:

### **Grundlagen der Endodontie, Gesunde Pulpa, Pulpapathologie, Eröffnete Pulpa, Notfallendodontie (Gängler)**

- Gesunde Pulpa und apikales Parodont Zahnentwicklung, Epithelscheide
- Klassifikation der Pulpaerkrankungen
- Klassifikation der apikalen Parodontitiden
- Notfallbehandlung bei asymptomatischer Pulpitis
- Notfallbehandlung bei symptomatischer Pulpitis
- Notfallbehandlung bei akuter apikaler Parodontitis
- Vitalerhaltende Maßnahmen

### **Behandlungsplanung, Trepanation des Zahnes, optische Hilfsmittel (Mikroskop, Lupe), Kofferdam, Instrumente (Beer, Markovic)**

- Diagnostik: Wertigkeit der einzelnen Maßnahmen
- Differenzialdiagnostik
- Anamnese und Behandlungsplanung
- Forensische Probleme in der Endodontie
- Infektionskontrolle
- Instrumentenwahl
- Aufbau tief zerstörter Zähne
- Anlegen von Kofferdam
- Kofferdamtechniken, Hilfsmittel
- Trepanation
- Lokalisation der Kanaleingänge
- Einsatz von Ultraschall
- Einsatz eines Operationsmikroskopes

## 2. Kursteil:

### **Manuelle Wurzelkanalaufbereitung, Bestimmung der Arbeitslänge durch Röntgen und elektrische Längenmessung (Kaaden)**

- Herstellen eines Gleitpfades
- Aufbereiten mit Handinstrumenten
- Step down und crown down, balanced force, double flare
- Bestimmen der Arbeitslänge
- Arbeitslänge bei unterschiedlicher Aufbereitungstechnik
- Arbeitslänge und Fülltechnik
- Cleaning und Shaping
- Maschinelle Techniken in der Endodontie
- Vor- und Nachteile gegenüber Handaufbereitung
- Nickel-Titan als Werkstoff
- NiTi-Handinstrumente

## **3. Kursteil:**

### **Maschinelle Aufbereitung des Wurzelkanals mit NiTi-Systemen (Hülsmann)**

- Vorstellung und Wertung der unterschiedlichen Systeme
- Übungen mit verschiedenen NiTi-Systemen
- Besprechung der Vor- und Nachteile
- Reinigungsleistung maschineller Systeme
- Veränderungen des Kanalverlaufs, Elbow und Zip
- Torque-Kontrolle zur Bruchminimierung
- Dynamische Torque-Kontrolle
- Misserfolge bei der Aufbereitung

## **4. Kursteil:**

### **Mikrobiologie, Spülung, Medizinische Einlagen, Materialien zur Wurzelkanalfüllung: Wertung aus physikalischer und biologischer Sicht, Laterale Kondensation (Beer, Lang, Markovic)**

- Mikrobiologie in der Endodontie
- Auswahl von Spüllösungen
- Wirkungsweise von Spülmittelkombinationen
- Spülmittel und Einlagemedikamente
- Ein- oder mehrzeitige Wurzelkanalbehandlung
- Voraussetzungen zur Wurzelkanalfüllung
- Wertung der verschiedenen Fülltechniken
- Wertung unterschiedlicher Sealer für Kalttechniken
- Laterale Guttaperchatechnik

## **5. Kursteil:**

### **Wurzelkanalfüllung: Vertikale Kondensation (Georgi)**

- Voraussetzungen zur Wurzelkanalfüllung
- Wertung unterschiedlicher Sealer für Warmtechniken
- Vertikale Guttaperchatechnik, Thermafil- und Softcore-Füllungen
- Adhäsive Materialien (Resilon) zur Obturation
- Pastenfüllungen (Guttaflow) und Guttapercha
- Wertung der verschiedenen Fülltechniken
- Shaping des Kanals für die Fülltechnik
- Management von Unter- und Überfüllungen

## 6. Kursteil:

### Revisionen, Endochirurgie (Linden)

- Einsatz von Lupenbrillen
- Ultraschall bei Revisionen
- Entfernen von Stiftaufbauten und Silberstiften
- Anlösen und Entfernen von Guttaperchafüllungen
- Entfernen abgebrochener Instrumente
- Antibakterielles Regime bei Revisionen
- Prognose endodontischer Revisionen
- Indikation zur chirurgischen Revision
- Vorteile eines Operationsmikroskopes
- Wurzelspitzenresektion vs. Hemisektion

## 7. Kursteil:

### Dentale Traumatologie: Von der Infraktion bis zur Avulsion, Multitraumen im Kiefer-Gesichtsbereich, Mikrochirurgie (Filippi)

- Chirurgische Revisionen
- Infraktionen und Vertikalfrakturen
- Differenzialdiagnose Paro-Endo-Läsion
- Unkomplizierte und komplizierte Kronenfrakturen
- Kronen- und Wurzelfrakturen
- Avulsionen
- Multi-Trauma im Mund-Kiefer-Gesichtsbereich
- Notfallbehandlung bei Traumata
- Therapie bei Jugendlichen und Erwachsenen
- Traumafolgen

## 8. Kursteil:

### Postendodontische Versorgung, Prognose endodontisch behandelter Zähne im Gesamtkonzept (Edelhoff, Lang)

- Restauration als integraler Bestandteil der Wurzelkanalbehandlung
- Zugangskavität und Festigkeit
- Fraktur der koronalen Zahnhartsubstanz
- Wahl des temporären Verschlussmittels
- Apikale Rekontamination bei undichter Restauration
- Restauration bei wenig zerstörter bzw. stark zerstörter Zahnhartsubstanz
- Füllung vs. Kronenrestauration
- Adhäsiv vs. nonadhäsiv
- Indikation von Stiftaufbauten und Klassifikation gebräuchlicher Stiftsysteme
- Der endodontisch behandelte Zahn im prothetischen Gesamtkonzept
- Endodontie vs. Implantologie
- Bleichen wurzelkanalbehandelter Zähne

## 9. Kursteil:

### Milchzahndodontie, Endodontie beim nicht abgeschlossenen Wurzelwachstum (Kühnisch)

- Klassifikation der Pulpaerkrankungen im Milchgebiss
- Indikation und Grenzen der Zahnerhaltung
- Caries-profunda Behandlung
- Direkte Überkappung im Milchgebiss und im bleibenden Gebiss
- Pulpotomie im Milchgebiss und im jugendlich bleibenden Gebiss
- Wurzelkanalbehandlung im Milchgebiss
- Apexifikation im jugendlich bleibenden Gebiss
- Temporäre Maßnahmen

### Zertifizierung

(Gängler, Beer)

Am Samstag, 14.06.2008 (09.00 bis 16.00 Uhr) findet die Zertifizierung statt:

- 20-minütige Vorträge der Kursteilnehmer
- Diskussion der Vorträge
- Vorstellung eigener Fälle (siehe: [www.dgz-online.de](http://www.dgz-online.de))
- Kollegiales Fachgespräch

# FAKLER & WAGENBAUER

Fachbuchhandlungen GmbH \* München

## Ihre Fachbuchhandlung für Zahnmedizin

Bücher und neue Medien – fordern Sie  
unseren aktuellen Fachbuchkatalog an  
(Druckausgabe oder Übersendung als PDF-Datei)

Landwehrstr. 79 \* 80336 München  
Telefon: 089/ 53 39 59 \* Telefax 089/ 53 10 15  
e-mail: [FacklerBuch@t-online.de](mailto:FacklerBuch@t-online.de)

## Curriculum Endodontie, Kurs 68002

Referenten	Kursort	Kurstag	Datum und Uhrzeit
Gängler, Prof. Dr. Dr. Peter	Schulzentrum München	1. Kurstag	Freitag, 17.10.2008 14.00 - 19.00 Uhr
Beer, Prof. Dr. Rudolf Markovic, Dr. Ljubisa	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	2. Kurstag	Samstag, 18.10.2008 09.00 - 16.00 Uhr
Kaaden, Dr. Christoph	Schulzentrum München	3. Kurstag	Freitag, 07.11.2008 14.00 - 19.00 Uhr
Kaaden, Dr. Christoph	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	4. Kurstag	Samstag, 08.11.2008 09.00 - 16.00 Uhr
Hülsmann, Prof. Dr. Michael	Schulzentrum München	5. Kurstag	Freitag, 12.12.2008 14.00 - 19.00 Uhr
Hülsmann, Prof. Dr. Michael	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	6. Kurstag	Samstag, 13.12.2008 09.00 - 16.00 Uhr
Beer, Prof. Dr. Rudolf	Schulzentrum München	7. Kurstag	Freitag, 16.01.2009 14.00 - 19.00 Uhr
Lang, Dr. Tomas Markovic, Dr. Ljubisa	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	8. Kurstag	Samstag, 17.01.2009 09.00 - 16.00 Uhr
Georgi, Dr. Marco	Schulzentrum München	9. Kurstag	Freitag, 13.02.2009 14.00 - 19.00 Uhr
Georgi, Dr. Marco	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	10. Kurstag	Samstag, 14.02.2009 09.00 - 16.00 Uhr
Linden, Prof. Dr. Norbert	Schulzentrum München	11. Kurstag	Freitag, 20.03.2009 14.00 - 19.00 Uhr
Linden, Prof. Dr. Norbert	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	12. Kurstag	Samstag, 21.03.2009 09.00 - 16.00 Uhr
Filippi, Prof. Dr. Andreas	Schulzentrum München	13. Kurstag	Freitag, 24.04.2009 14.00 - 19.00 Uhr
Filippi, Prof. Dr. Andreas	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	14. Kurstag	Samstag, 25.04.2009 09.00 - 16.00 Uhr
Lang, Dr. Tomas	Schulzentrum München	15. Kurstag	Freitag, 29.05.2009 14.00 - 19.00 Uhr
Lang, Dr. Tomas	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	16. Kurstag	Samstag, 30.05.2009 09.00 - 16.00 Uhr
Kühnisch, Dr. Jan	Schulzentrum München	17. Kurstag	Freitag, 12.06.2009 14.00 - 19.00 Uhr
Gängler, Prof. Dr. Dr. Peter Beer, Prof. Dr. Rudolf	VDW GmbH Bayerwaldstr. 15, München	18. Kurstag	Samstag, 13.06.2009 09.00 - 16.00 Uhr

## Anmeldung für Fortbildungen der Europäischen Akademie GmbH Fax 089 72480188 oder unter [www.eazf.de](http://www.eazf.de)



- Hiermit melde/n ich/wir mich/uns verbindlich zu nachfolgender/n Kursveranstaltung/en der Europäischen Akademie GmbH an:

Kurs-Nr.	<input type="text"/>	Kurs-Nr.	<input type="text"/>
Kurs-Nr.	<input type="text"/>	Kurs-Nr.	<input type="text"/>

Teilnehmer/in \_\_\_\_\_

Rechnungsadresse  Praxisanschrift  Privatanschrift

Name / Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Telefon / Telefax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

- Zusätzlich melde ich mich zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz gem. § 18 a i.V.m. § 45 RöV im Rahmen des folgenden Kurses an:

Kurs-Nr.

Das Skriptum zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz einschließlich eines Prüfungsbogens bitte ich an die oben stehende Adresse zuzusenden (Schutzgebühr der BLZK: € 20,00). Den ausgefüllten Prüfungsbogen bringe ich bei der Kursteilnahme mit.

- Hiermit ermächtige/n ich/wir die eazf GmbH bis auf schriftlichen Widerruf, die von mir/uns für den/die angegebenen Kurs/e und alle weiteren von mir/uns gebuchten Kurse zu entrichtende/n Kursgebühr/en frühestens vier Wochen vor Kursbeginn zu Lasten meines/unseres Kontos einzuziehen:

Praxiskonto  Privatkonto

Kontoinhaber/in \_\_\_\_\_

Konto-Nr. \_\_\_\_\_ BLZ \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_

- Ich/wir werde/n die fälligen Kursgebühren spätestens vier Wochen vor Kursbeginn per Überweisung bezahlen.

Die aktuellen Geschäftsbedingungen der eazf GmbH (unter [www.eazf.de](http://www.eazf.de) einsehbar oder über die Akademieverwaltung anzufordern) sind mir/uns bekannt, mit ihrer Geltung bin/sind ich/wir einverstanden.

### Ermäßigungen:

- Mitglied des Fördervereins  
 Fachgesellschaft DGI / DGK  
 Mitglied im Medical Business Women Club

Bitte entsprechende Nachweis beifügen.

### Verpflegung Nürnberg:

Bei Tageskursen bitte ankreuzen, die Anmeldung ist verbindlich:

Vegetarisches Essen

- ja  
 nein

### Hinweise:

Die Schutzgebühr für das Skriptum zur Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz wird von der BLZK festgesetzt und durch die eazf GmbH auf Rechnung der BLZK eingezogen. Herausgeber des Skriptums ist das Referat Praxisführung der BLZK, die eazf GmbH übernimmt keine Gewähr für die dort veröffentlichten Inhalte.

Fortbildungen der eazf GmbH vermitteln den Teilnehmern Kenntnisse und Fähigkeiten nach dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Sie erfüllen damit die Anforderungen zur Erfüllung der freiwilligen Fortbildungsverpflichtung gemäß der Berufsordnung für Zahnärzte.

Form und Durchführung der Fortbildungen bzgl. Didaktik und Organisation entsprechen anerkannten internationalen Standards und unterliegen einer laufenden Evaluierung. Mit Fortbildungen an der eazf GmbH als Einrichtung der BLZK erfüllen die Teilnehmer automatisch auch die Vorschriften des §95d (2) SGB V für Vertragszahnärzte.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift/en / Praxisstempel \_\_\_\_\_